

Medienmitteilung

Glarner Kantonalbank publiziert Immobilienmarktbericht 2025

Glarus, 20. Oktober 2025 – Die Glarner Kantonalbank veröffentlicht den Immobilienmarktbericht 2025 für den Kanton Glarus. Der Bericht bietet fundierte Einblicke in die aktuelle Entwicklung des lokalen Immobilienmarkts und zeigt erwartete Trends auf.

Gemeinsam mit Wüest Partner AG hat die Glarner Kantonalbank den Immobilienmarktbericht 2025 für den Kanton Glarus erarbeitet und publiziert. Aus dem Bericht geht hervor, dass die Wohnungsnachfrage im Kanton Glarus weiter zunimmt, was sich sowohl im Miet- als auch im Eigentumssegment bemerkbar macht. Diese Entwicklung wird durch die attraktiven Standortbedingungen des Kantons begünstigt – darunter moderate Immobilienpreise, die unmittelbare Nähe zur Natur sowie die gute Erreichbarkeit des Grossraums Zürich und weiterer Arbeitsplatzzentren. Die Preise für Wohneigentum sind wieder klar im Aufwärtstrend: Eigentumswohnungen verteuerten sich zwischen dem 2. Quartal 2024 und dem 2. Quartal 2025 um 6,4 Prozent, Einfamilienhäuser sogar um mehr als 13 Prozent. Auch der Mietwohnungsmarkt spürt die Angebotsverknappung: Die inserierten Mieten stiegen im gleichen Zeitraum um rund 3 Prozent. Rolf Widmer, Bereichsleiter Vertrieb der Glarner Kantonalbank, ordnet ein: «Der Immobilienmarkt im Kanton Glarus zeigt sich in Übereinstimmung mit weiten Teilen der Schweiz als Verkäufermarkt. Die Nachfrage nach Wohnraum ist hoch. In naher Zukunft stehen aber mehrere grosse, spannende Projekte zur Realisierung an, die das kantonale Angebot bereichern werden.»

Ausblick: Glarnerland als attraktiver Wohnort

Die Nachfrage nach Wohneigentum im Kanton Glarus bleibt aufgrund der tiefen Zinsen voraussichtlich hoch, unterstützt durch die Attraktivität als Wohn- und Ferienregion. Aufgrund des knappen Angebots sind weitere Preissteigerungen bei Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen wahrscheinlich. Auch der Mietwohnungsmarkt zeigt eine stabile Nachfrage, insbesondere bei Neubauten. Allerdings könnten wirtschaftliche Unsicherheiten die Wohnnachfrage in industriellen Regionen belasten, während bei bestehenden Mietverhältnissen die Senkung des Referenzzinssatzes leicht sinkende Mieten erwarten lässt.

Unter glkb.ch/immobilienmarktbericht kann der detaillierte Bericht online eingesehen werden. Die Glarner Kantonalbank unterstützt bei Fragen zum Immobilienmarkt im Kanton Glarus oder zur Immobilienfinanzierung gerne.

Kontakt:

Shana Spichtig
PR- & Kommunikationsverantwortliche
Glarner Kantonalbank
8750 Glarus

Telefon: +41 (0)55 646 72 75

E-Mail: shana.spichtig@glkb.ch

Glarner Kantonalbank auf:

[glkb.ch/medien](https://www.glkb.ch/medien) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

Glarner Kantonalbank

Die Glarner Kantonalbank ist stark im Kanton Glarus verankert. Mit ihren sechs Filialstandorten und 18 Bancomaten ist sie nahe bei ihren Kundinnen und Kunden und gewährleistet eine enge Begleitung der Unternehmerinnen und Unternehmer im Wirtschaftsraum. Seit 2014 ist die Bank an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Glarner Kantonalbank beschäftigt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Universalbank ist sie auf das Hypothekar- und Spargeschäft sowie auf das Vermögensverwaltungs-, Anlage- und Firmenkundengeschäft fokussiert. Gleichzeitig gilt die Glarner Kantonalbank als digitale Vorreiterin im Schweizer Finanzmarkt und hat mehrere reine Online-Produkte lanciert. Mit ihrer Marke «bitubi» ist sie auch im Business-to-Business-Bereich mit Servicing- und Consulting-Dienstleistungen sowie mit Software-Lizenzierungen erfolgreich. www.glkb.ch